

Austauschjahr in England

Rocker garantiert

Von Maire

Kapitel 57: Neugierige Rocker

Zwei Tage danach war das Neujahrstreffen der Bastards. Die beiden gingen frisch verknallt zusammen hin. Dennoch versuchte sich Will irgendwie noch zusammen zu reißen, schließlich wollte er ja nicht uncool wirken.

"Frohes Neues!", rief er laut in den Raum, als sie ankamen und alle grinste sie irgendwie wissen oder zumindest ahnend an.

"Oh da is ja unser neues Traumpaar!", kicherte Charlie und gab den beiden dann erstmal einen Wangenkuss.

"Hey..", lächelte Chris allen zu und fühlte sich wie ein offenes Buch. Sah man ihm etwa an was passiert war? Klar, die Bastards waren nicht dumm... aber...Er kratzte sich am Hals und fragte sich, ob Will ihm dort Knutschflecken verpasst hatte. Nach der zweiten Runde konnte er sich nicht mehr an alles erinnern. Es war einfach zu intensiv geworden.

"Wie.. äh.. gehts euch so?"

"Ach soweit ganz gut und euch?", grinste Ian breit. Will versuchte ihm mimisch klar zu machen, dass er jetzt doch einfach mal die Klappe halten sollte.

"Uns auch soweit....", erwiderte er und bereute schon vorher seine Frage, weil er die Antwort ja eigentlich wusste. "Wieso grinst ihr so breit?"

"Ach nur so", winkte Louis ab und Maria boxte ihm in die Seite.

"So genug der Belagerung so kriegt ihr sicher keine Details aus ihrem Sexleben, also hört jetzt mal auf die zwei zu belagern", erklang Maria wieder in ihrer müttlerlichen Lehrerinstimme. Will klatschte sich allerdings eine Hand vors Gesicht. Das hatte die Situation jetzt auch nicht grade besser gemacht.

"Ähm..." Chris sah von einem zum Anderen.

"Ich glaub ihr seid eindeutig zu neugierig.....", grinste er leicht. "Erzählt lieber mal wie die letzten Tage bei euch waren..."

"So sind wir halt", grinste Ed leicht.

"Auch Charlie und ich haben wohl dasselbe gemacht wie ihr. Vögelnd und liebend das neue Jahr begrüßt", küsste Ian den kichernden Charlie.

"Das freut mich doch", musste Chris lachen. "Und ihr?", sah er zu Louis, Maira und auch Ed, da der auch noch eine Antwort schuldig war.

"Ich hatte auch eine schöne Nacht ins neue Jahr, auch wenn sie bei mir wohl einmalig war", grinste Louis.

"Ich hab zumindest noch die Nummer von einem ziemlich süßen Mädchen und wir chatten immer noch", grinste Maria diesmal viel Mädchenhafter als sonst. Ed zuckte

nur die Schultern.

"Entspannt Zuhause wie jedes Jahr."

Neugierig nickte er bei den Antworten und trat dann näher zu Ed.

"Och komm schon!? Ist wirklich so rein gar nichts gelaufen? Irgendwas muss doch auch bei dir los sein oder?"

"Hab nicht gesagt das nichts war, aber ich posaun mein Privatleben in der Hinsicht nicht so raus ", zuckte Eddy wieder mit den Schultern. Nun wurden langsam auch alle anderen Bastards neugierig und kamen näher.

"Na tust du hier ja nicht, aber.. so ein bisschen was??", musterte Chris ihn weiterhin neugierig. Was verbarg Ed bitte? Er sah zu Chris hoch...lange bis er dann schließlich seufzte.

"Ich habe seit über einem halben Jahr eine Freundin, zufrieden." Kurz war es stil im Raum. Chris bekam große Augen, kam aber nicht zu Wort, da die Anderen sofort dazwischen quarkten.

"Waaaaas?!", rief dann Maria als erstes.

"DU hast ne Freundin!", entkam es Charlie und Ian gleichzeitig.

"Ne echte?", fragte Louis.

"Warum hast du uns das denn nie erzählt?", stellte Will dann die eigentlich essentielle Frage.

Ed zuckte mit den Schultern. "Keine Ahnung.. Hat sich irgendwie nicht ergeben..", kratzte er sich dann am Kinn. Gab doch wohl wirklich schlimmeres, oder? Darauf mussten einfach alle laut lachen und klopfen Ed auf die Schulter.

"Sie ist aber herzlich zu den Konzerten und dem Vipbereich und auch zu den Proben eingeladen, wenn du sie denn mal mitbringen willst. Stimmst Bastards", rief er in die Runde und alle nickten grinsend.

"Ja Mann, das is mir klar...", nickte er wieder und lächelte kurz. Ok, dafür das er es eigentlich gar nicht erzählen wollte, lief es doch ganz gut.

"Vielleicht beim nächsten Mal...aber dann nicht gleich alle auf sie drauf springen", ergänzte Ed und sah besonders Charlie an. Der bekam ganz rote Wangen nickte aber.

"Gut dann freuen wir uns schon, wenn sie das nächste mal kommt. Apropos Maria wann ist der nächste Gig?"

"Na der wäre schon am Wochenende zum Willkommenheißen des neuen Jahres..", lächelte sie. "Natürlich nur sofern ihr noch nichts vorhabt."

Alle Jungs schüttelten die Köpfe.

"Na dann Jungs lets Rock", nickte Will zu den Instrumenten. Maria klatschte begeistert und zückte ihr Handy.

"Wunderbar, dann melde ich uns direkt an." Per SMS ging das in dem Fall ja zum Glück auch.

"Spielen wir uns mal fürs neue Jahr warm!"

"Gute Idee, Jungs! Haut rein!!" Maria war gerade hell auf begeistert und strahlte fröhlich. Chris schmunzelte darüber und trat zur Seite, um den Bastards Platz zu machen für ihre Musik. Diese schnappten sich alle ihre Instrumente und machten dann eine kleine Jamsession. Es war ein gutes Gefühl nochmal so richtig zu rocken, dass war allen anzusehen.

Charlie, Chris und Maria machten es sich auf dem Sofa bequem und sahen dabei zu. Auch sie genossen die Musik und freuten sich schon auf das was in diesem neuen Jahr auf sie zu kommen würde.

Sie übten sogar schon ein paar neue Songs ein und Will sah Chris dabei immer wieder grinsend an. So sollte es laufen, einfach und unbeschwert. Praktisch den ganzen

Nachmittag verbrachten sie mit spielen, bis sich alle irgendwann erschöpft auf die vielen Sitzmöglichkeiten fallen ließen.

Chris sprang sofort auf und verteilte eine Runde Getränke an die erschöpften Rocker. "Ihr wart echt klasse..", grinste er. Mit jedem Mal, wo er ihre Musik hörte, mochte er sie mehr.

"Danke Kleiner", zog Will ihn zu sich und küsste ihn kurz, bevor er die Wasserflasche schon halb leer trank.

"Gerne...", setzte er sich zu ihm auf die Sessellehne. "Du warst natürlich besonders gut~", zwinkerte er Will zu.

Dieser grinste bei dem Kompliment natürlich noch breiter.

"Schraub nicht zu sehr an seinem Ego rum, sonst vernachlässigt er sich noch", sagte Maria sofort.

Chris sah zu ihr "Ich glaub nicht das er das vernachlässigt. Er strebt doch gerne nach perfektion."

"Da hörst du Maria. Außerdem hab ich jetzt keine Ablenkungen mehr. Jetzt hab ich Chris", streckte er ihr die Zunge raus und wie bei Geschwistern tat sie das auch.

"Kann man ja so oder so sehen..", merkte Louis frech an und exte seine Flasche.

"Chris ist keine Ablenkung, er ist meine Muse. Seid froh um ihn, durch ihn bekommen wir neue Songs. Also sagt Danke", verlangte Will von allen.

"Will!", rief Chris dazwischen.

"Danke", riefen dann alle mehr oder weniger ernst.

"Also ehrlich mal... So ne gute Muse bin ich nun auch wieder nicht. Was mach ich denn schon groß?"

"Du bist da, das reicht schon", grinste der Rocker und zog ihn wieder an seine Lippen. Augen verdrehend, aber schmunzelnd erwiderte er den Kuss. Will war sowas von unmöglich. Aber er war das ziemlich gerne, schließlich konnte er Chris so immer wieder um den Finger wickeln. So auch jetzt. Schnell zog er ihn einfach auf seinen Schoß.

Von einem Moment auf den Anderen vergass Chris wo er war, schlang seine Arme um Wills Nacken und verstärkte den Kuss.

Die Bastards sahen sich nur amüsiert an.

"Nicht schon wieder...", murmelte Ed. Charlie kicherte nur freudig.

"Müssen die immer so ne Show daraus machen?", grinste Ian breit. Sollten sie ruhig weiter machen. Er konnte das mit Charlie auch. Und das noch besser. Das bewiesen die Regelmäßigen knutschereien. Mit noch mehr Leidenschaft, wohlgemerkt.

"Jungs hört auf neidisch zu sein..", lachte Maria, fand es aber auch schon sehr süß. Wie Will sich in der kurzen Zeit verändert hatte. Will waren diese Veränderungen selbst aufgefallen, doch konnte er diese selbst kaum glauben, aber er genoss sie mit Chris.

Der restliche Tag blieb sehr entspannt. Irgendwann bestellten sie sich alle Chinesisch und erzählten peinliche und lustige Geschichten aus der Vergangenheit. Alle fieberten jetzt schon dem neuen Auftritt entgegen und Will kam gar nicht mehr aus dem Grinsen raus, als sie sich dann auf den Heimweg machten.

"Oh ja! Ich glaub das wird ein super Jahr!"